

# Messung und Steuerung des Liquiditätsrisikos und weiterer Risiken

## Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen Treasury, Risikocontrolling und Revision sowie Vorstandsmitglieder mit Interesse an Detailwissen.

## Seminarziel

Ziel dieses Seminars ist die Vermittlung detaillierten Grundlagenwissens zur Messung und Steuerung des Liquiditätsrisikos und weiterer Risiken. Die Themen Zinsrisikosteuerung und Adressrisikosteuerung werden in separaten Seminaren detailliert behandelt.

## Seminarinhalt

### Abgrenzung des Liquiditätsrisikos

#### Ziele und Elemente der Liquiditätssteuerung

- Einführung
- Definition
- Berechnung von Liquiditätskosten und Motivation der Risikogröße
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen an das Liquiditätsrisiko – aktuelle Anforderungen der MaRisk
- Erstellung von Liquiditätsbilanzen beziehungsweise Liquiditäts-Cash-Flows inklusive Abbildung von Spezialfällen
- Statische Simulation des Liquiditätsrisikos
- Dynamisierung der Berechnungen
- Ableitung von Chancen-Risikoverteilungen
- Weitere Auswertungen

### Fallstudie und Beispielrechnungen

- Vorstellung einer Beispielbank
- Anwendung der Methodik am Beispielfall
- Ableitung von Steuerungsmaßnahmen

### Weitere Risiken im Überblick

- Zinsänderungsrisiken
- Weitere Marktpreisrisiken (Aktien, FX, ....)
- Beteiligungsrisiken
- Immobilienrisiken
- Operationelle Risiken
- Vertriebsrisiken

### Kurzfristige Liquiditätssteuerung:

#### Neue Methoden zur Risikoanalyse und Optimierung

- Problemstellung der kurzfristigen Liquiditätssteuerung
- Ziel und Methodik des Liquidity at Risk
- Einordnung des Liquidity at Risk in das Schrifttum und die bankbetriebliche Praxis
- Eignung des Grundsatz II für die Ableitung einer Risikogröße im Konzept des Liquidity at Risk
- Methoden zur Risikoschätzung für die Liquiditätssteuerung auf geschäftstäglicher Basis
- Erkenntnisse für das bankbetriebliche Liquiditätsmanagement und –controlling in der Praxis